



+++ WeeklyTrading Gas +++ Im Fokus: TTF Gas Cal 27

Rückblick

- 1 Preisentwicklung TTF Gas Frontjahre

Ausblick

- 2 Indexierung und Korrelation TTF vs. Brent
- 3 Technische Analyse Wochencharts
- 4 Abbildungen Wochencharts
- 5 Technische Analyse Tagescharts
- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren
- 7 Abbildung Stundenchart

Gesamtfazit

- 8 Management Summary

Chartbook

- 9 Charts und Grafiken zum Gasmarkt

Bitte beachten Sie den Disclaimer und die Nutzungshinweise auf den letzten Seiten!



Rückblick

+++ Indexierte vs. absolute Preisentwicklung Gas-Futures (Start: 02.01.2026) +++

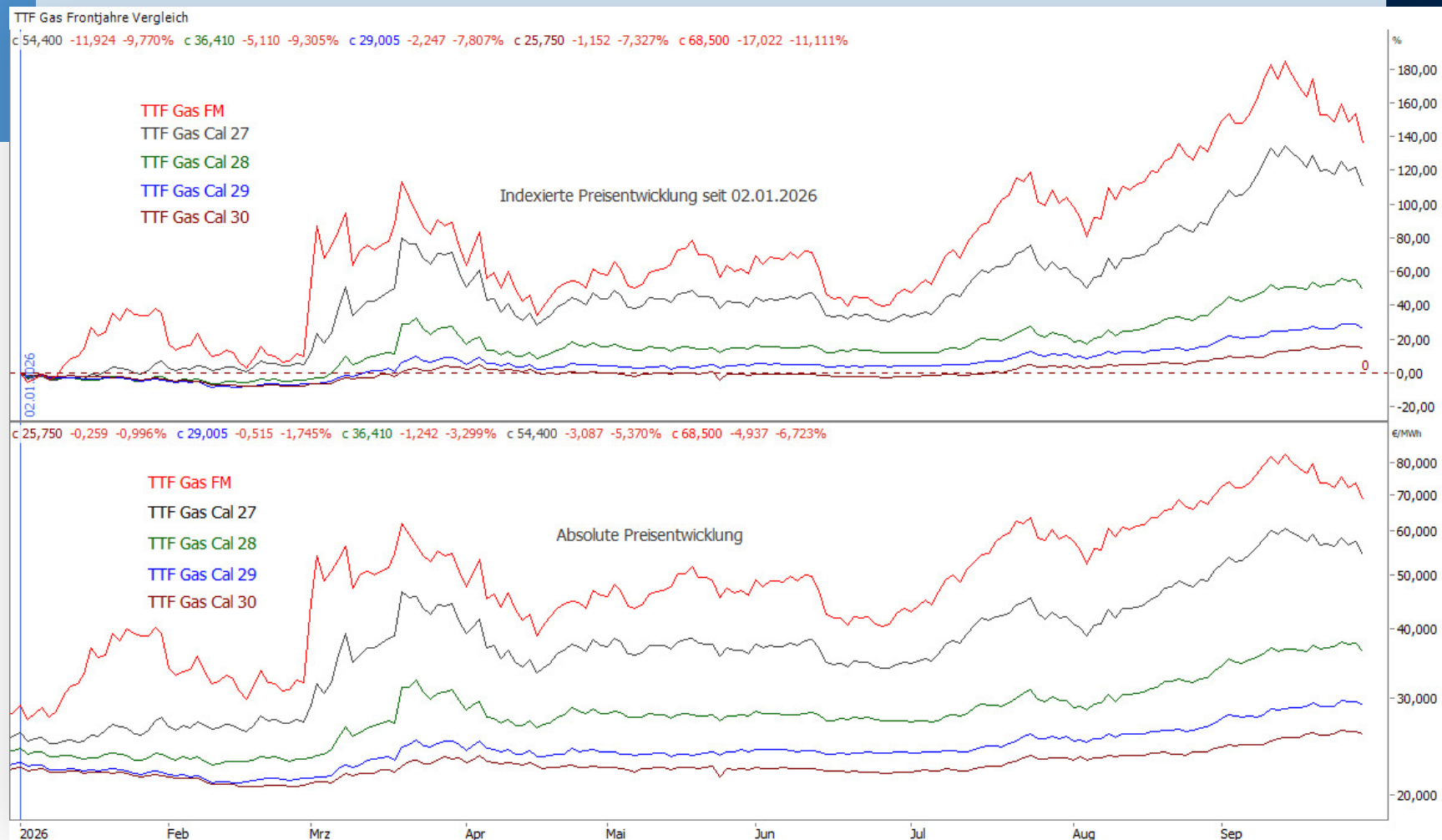


Chart 1a: Indexierter Preisverlauf seit Kriegsbeginn (Startpunkt: 27.02.2022)

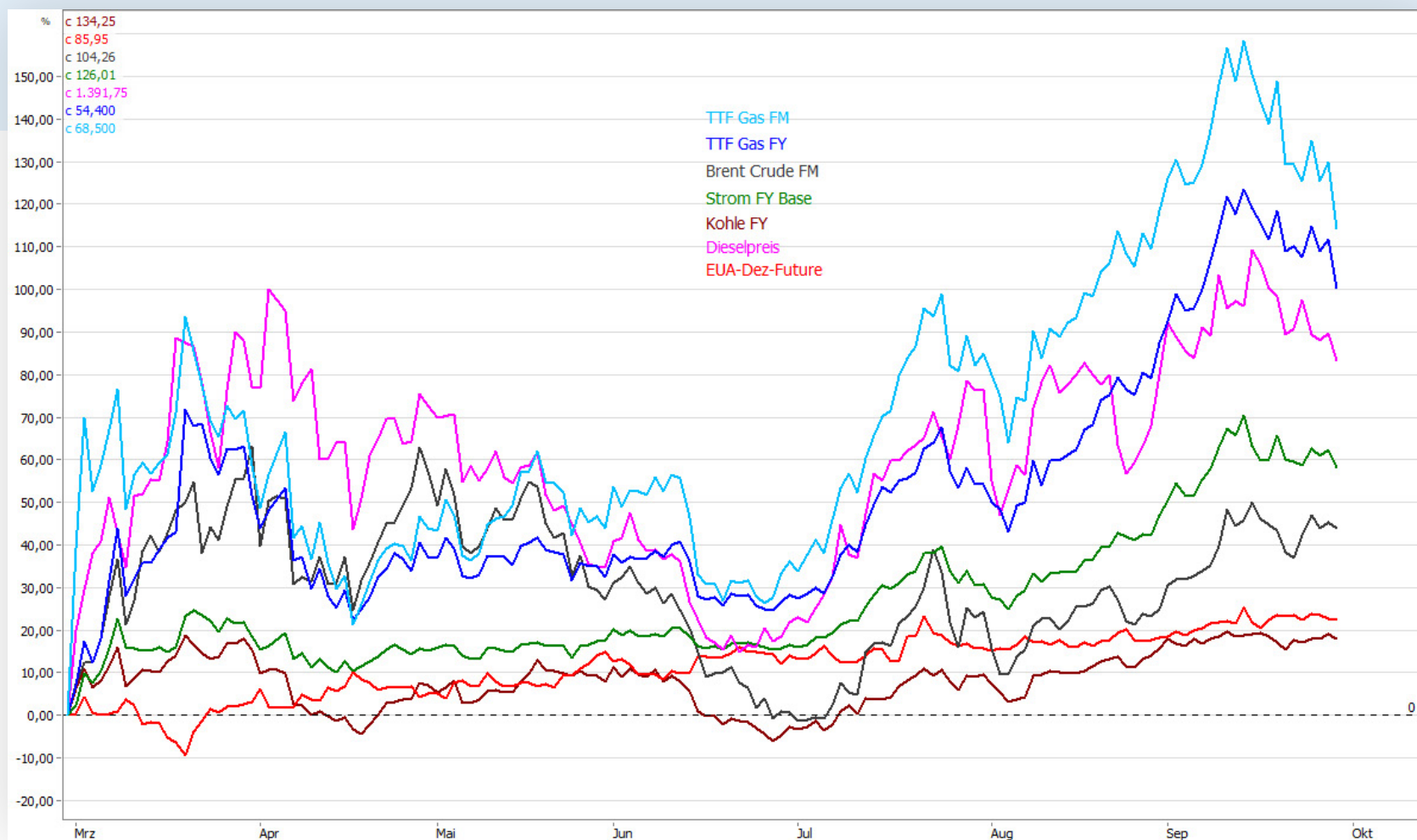


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 1b: Korrelation TTF Gas FM vs. Brent Crude FM (5-Minutenchart)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX



Technische Analyse TTF Gas Cal 27: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

70,00 €/MWh (psychologische Marke)
62,10 €/MWh (Trendhoch)
60,00 €/MWh (psychologische Marke)
59,50 €/MWh (Energiekrisenhoch 2022)



Unterstützungen (Chart 2b)

50,60 €/MWh (Märzhoch)
50,00 €/MWh (psychologische Marke)
47,20 €/MWh (grüner steiler Aufwärtstrend)
46,10 €/MWh (Juni/Juli-Rally-Hoch)
40,00 €/MWh (psychologische Marke)
38,85 €/MWh (ehem. Widerstandszone)
34,30 €/MWh (Feb 25.-Reaktionshoch)
33,66 €/MWh (Support-Zone)
33,94 €/MWh (grüner flacher Aufwärtstrend)
30,00 €/MWh (psychologische Marke)

+++ Korrekturhinweise mehrer sich +++

Rückblick

Das TTF Gas Frontjahr verzeichnete 2026 einen kräftigen Preisanstieg von plus 155 Prozent vom Ausgangsniveau Ende Dezember 2025 bei 24,33 Euro/MWh bis zum jüngsten Hoch bei 62,10 Euro/MWh. Dabei überwand der Future mehrere Widerstände und überschritt zwischenzeitlich auch das historische Hoch bei 59,50 Euro/MWh aus dem Energiekrisenjahr 2022. Bereits letzte Woche schrieben wir, dass sich dieser Ausbruch bislang als nicht nachhaltig erwies. Der aktuelle Kurs von 54,70 Euro/MWh liegt wieder deutlich darunter. Der markierte Intra-Week-Fakeout deutet auf eine nachlassende Durchsetzungskraft der Gasbullen im Widerstandsbereich hin und könnte den Beginn einer stärkeren Korrektur begünstigen.

Ausblick

Die Indikatoren unterstreichen die überdehnte Marktlage. Die Stochastik hat oberhalb der Schwelle von 80 ein Verkaufssignal generiert und fällt in der aktuellen Handelswoche unter den 80 Zähler zurück, was bearish zu interpretieren ist. Der MACD notiert ähnlich hoch wie im Sommer des Energiekrisenjahres 2022. Dies verdeutlicht die außergewöhnliche Dynamik des vorausgegangenen Anstiegs. Anders als die Stochastik besitzt der MACD zwar keine feste Überkauftgrenze, allerdings gibt es im-

mer wieder Bereiche, wo der Trendfolger überdehnt erscheint. Ein bestätigtes Verkaufssignal durch ein bearish Crossover von Signal und Triggerlinie besteht noch nicht. Das hohe Niveau des MACD und das fallende Histogramm kann jedoch eine bevorstehende Trendwende begünstigen und erhöht zusammen mit dem gescheiterten Ausbruchversuch die Aufmerksamkeit für mögliche Erschöpfungssignale. Damit rückt zunehmend die Unterstützungszone bei 50 Euro/MWh in den Fokus. Hier befindet sich ein erster ernstzunehmender Support im Falle einer Fortsetzung der Korrektur. Im bullischen Gegenzenario gelingt dagegen ein Wochenschluss über 60 Euro/MWh, gefolgt von einem Ausbruch über 62,10 Euro/MWh. Damit wäre der jüngste Fehlausbruch negiert. Mittelfristig neutral bis zunehmend bearischer.



Chart 2a: TTF Gas Cal 27 - Wochen-Liniendiagramm (nicht rollierend, ICE Index)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chart 2b: TTF Gas Cal 27 - Wochen-Candlestick-Chart (nicht rollierend)





Technisch Analyse TTF Gas Cal 27 Future: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

80,00 €/MWh (psychologisches Level)
70,00 €/MWh (psychologisches Level)
61,27 €/MWh (oberes Bollinger Band)
60,00 €/MWh (psychologisches Level)
58,98 €/MWh (Verlaufshoch)
57,85 €/MWh (korrektiver Abwärtstrend)
56,96 €/MWh (mittleres Bollinger Band)



Unterstützungen (Chart 3b)

55,50 €/MWh (23,6%-Fibo-Retracement)
54,48 €/MWh (Hammer-Low)
52,20 €/MWh (Verlaufstief)
51,78 €/MWh (38,2%-Fibo-Retracement)
50,00 €/MWh (psychologisches Level)
46,27 €/MWh (61,8%-Fibo-Retracement)
46,10 €/MWh (markantes Verlaufshoch)

+++ Aufwärtstrend gebrochen +++

Rückblick

Der TTF Gas Cal 27 Future unterschritt am Freitag vergangener Woche den grün gestrichelten Aufwärtstrend seit Anfang August und lieferte damit ein negatives Trendsignal. Drei rote Tageskerzen in Folge sowie der Rückfall unter das mittlere Bollinger-Band bei 56,96 Euro/MWh verdeutlichen den zunehmenden Verkaufsdruck. Mit zuletzt 55,14 Euro/MWh notiert der Kontrakt inzwischen auch knapp unter dem zuvor mehrfach verteidigten 23,6%-Fibonacci-Retracement bei 55,50 Euro/MWh. Das Hammertief vom 22. September bei 54,48 Euro/MWh wurde bislang jedoch nicht unterschritten. Die Indikatoren bestätigen das schwächere Momentum. Der MACD liegt unter seiner Signallinie und das negative Histogramm unterstreicht das weiterhin gültige Verkaufssignal. Der RSI ist auf 38,9 gefallen und signalisiert unterhalb von 50 ein bearishes Momentum. Luft nach unten besteht weiterhin, denn die überverkaufte Zone von 30 ist noch nicht erreicht worden.

Ausblick

Für eine Fortsetzung der Abwärtsbewegung bleibt der Unterstützungsbereich zwischen 55,50 und 54,48 Euro/MWh entscheidend. Ein Tagesschluss unter dem Hammertief würde dessen bullische Aussage entkräften und zusätzlichen Verkaufsdruck auslösen. Dann rücken das untere Bollinger-Band bei 52,66 Euro/MWh sowie die Kumulationsunterstützung zwischen der horizontalen Marke bei 52,20 Euro/MWh und dem 38,2%-Fibonacci-Retracement

bei 51,78 Euro/MWh in den Fokus. Hier bestehen Chancen auf erneutes Kaufinteresse, denn das 38,2%-Fibo-Level gilt als wichtige Trendkorrekturzone. Eine Stabilisierung auf diesem Niveau wäre mit einer moderaten Korrektur des vorangegangenen Aufwärtsimpulses vereinbar und könnte den Ausgangspunkt für eine Stärkephase bilden. Candlestick-Umkehrsignale verdienen daher erhöhte Beachtung. Unterhalb von 51,78 Euro/MWh ist eine tiefere Korrektur in Richtung der psychologischen 50-Euro-Marke und des 50%-Retracements bei 48,95 Euro/MWh zu vermuten. Im bullischen Gegenzenario erobert der Future zunächst das mittlere Bollinger-Band zurück. Zusätzliche Bestätigung würden ein Bruch des adjustierten Abwärtstrends bei 57,85 Euro/MWh und ein Tagesschluss über dem Verlaufshoch bei 58,98 Euro/MWh liefern. Anschließend wären das obere Bollinger-Band bei 61,27 Euro/MWh und das Trendhoch bei 62,10 Euro/MWh mögliche Anlaufziele. Bis dahin bleibt die kurzfristige Ausgangslage bearish.



Chart 3a: TTF Gas Cal 27 im Tages-Liniendiagramm (ICE Index)

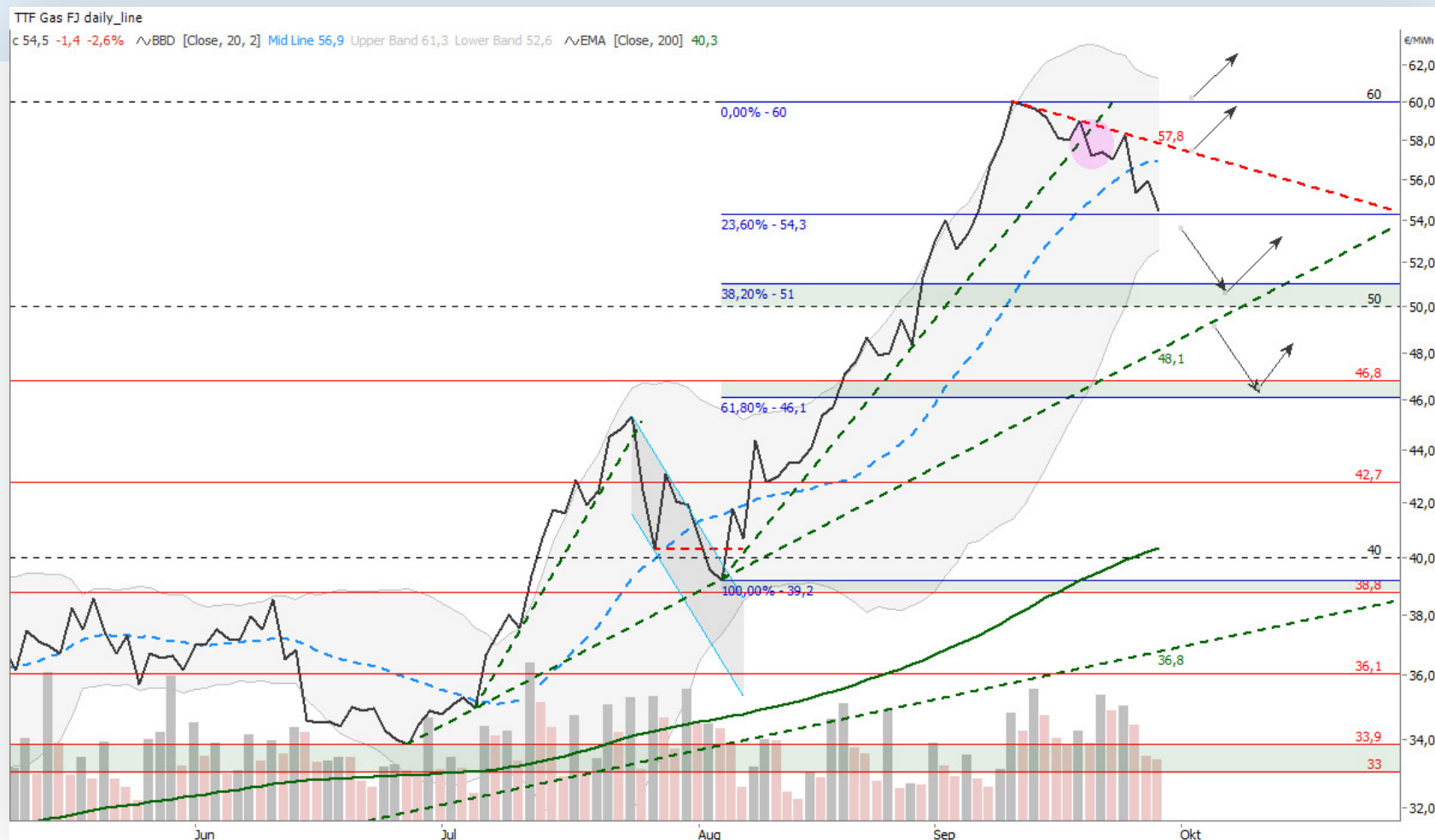


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chart 3b: TTF Gas Cal 27 - Tages-Candlestick-Chart (ICE Index)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chart 3c: TTF Gas Cal 27 - Indikatoren-Konstellation auf Tagesbasis

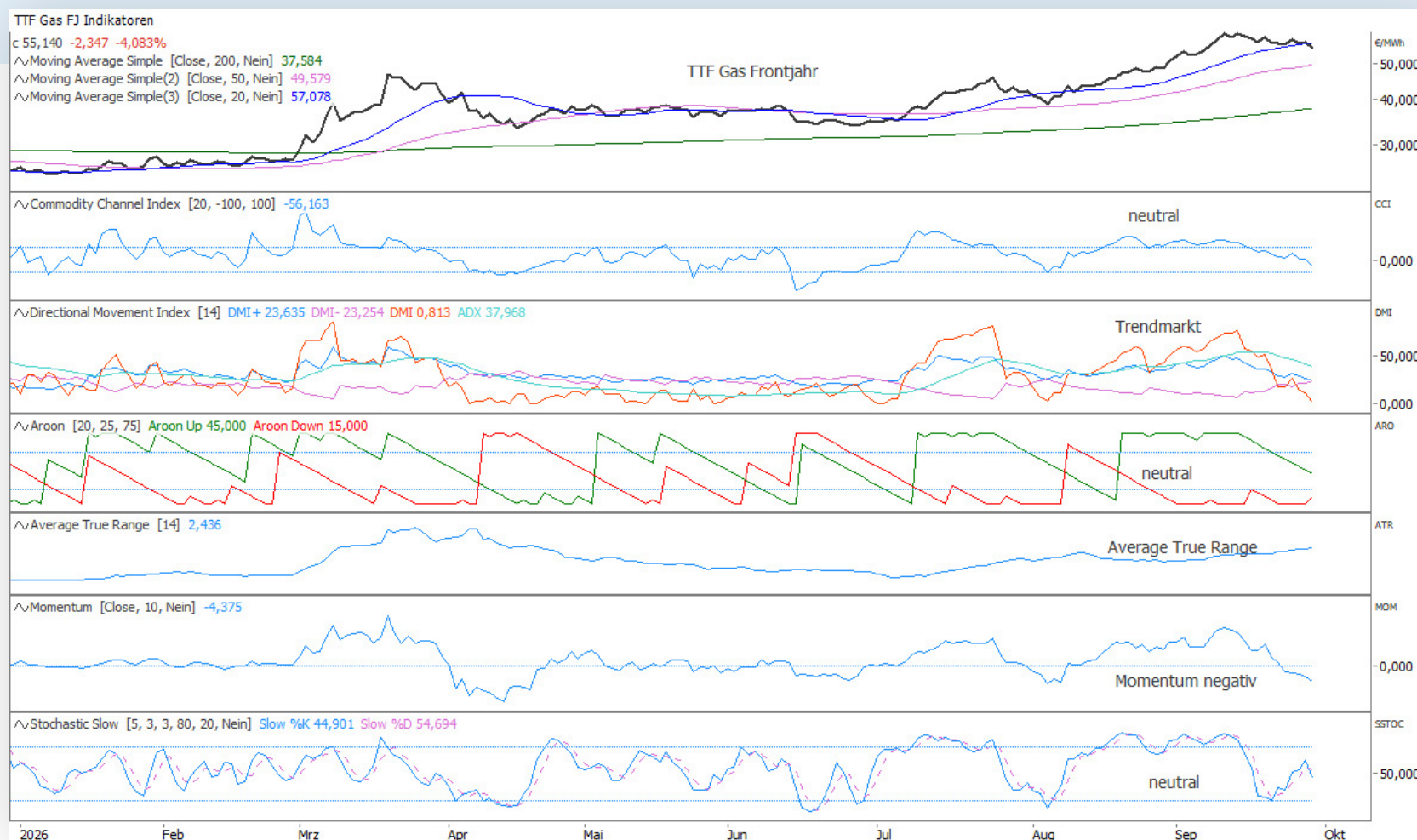


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chart 3d: TTF Gas Frontjahr - mittelfristiges ADX optimiertes Trendfolgemodell (adjustiert)

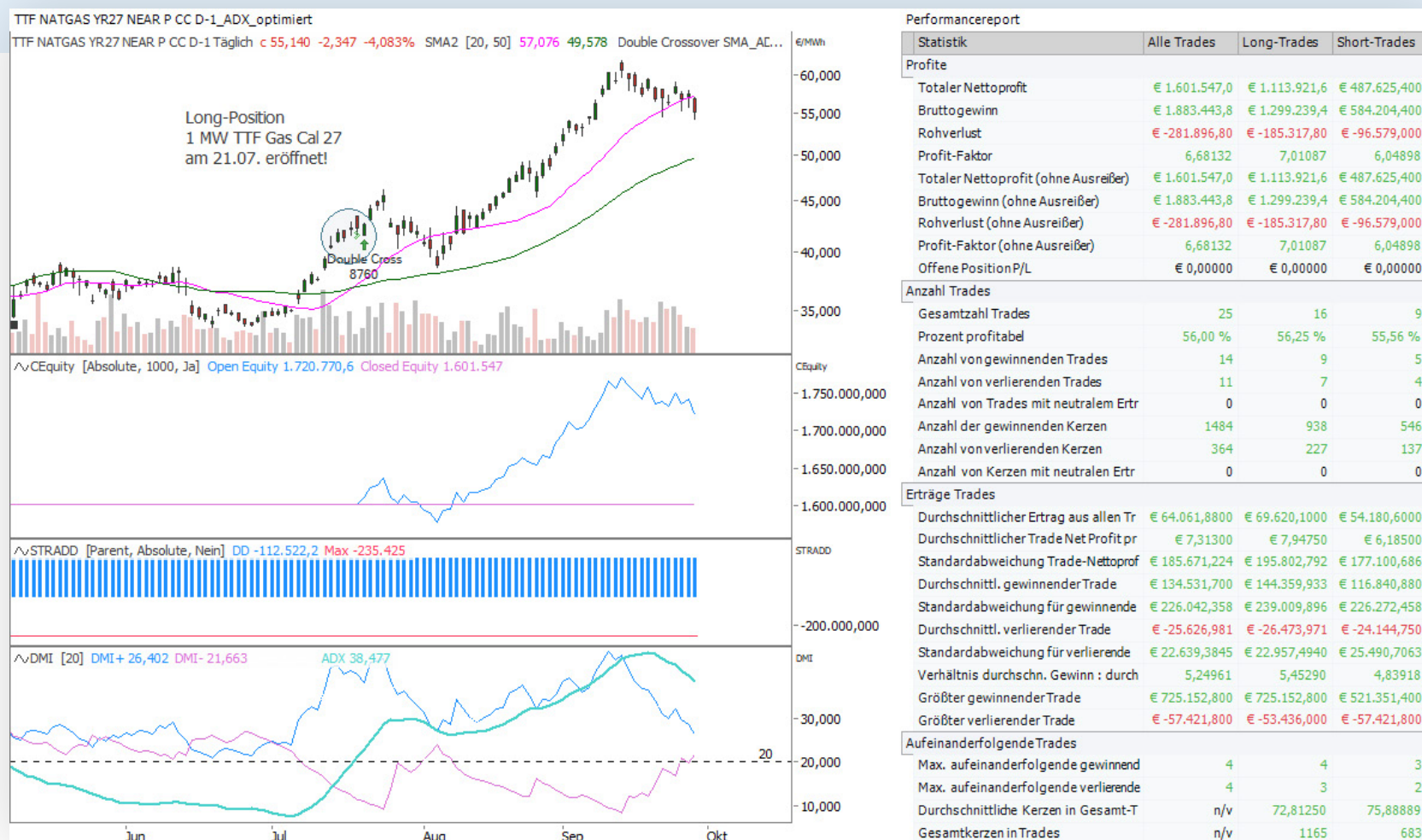


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chart 4: TTF Gas Cal 27 im Stundenchart (ICE Index)

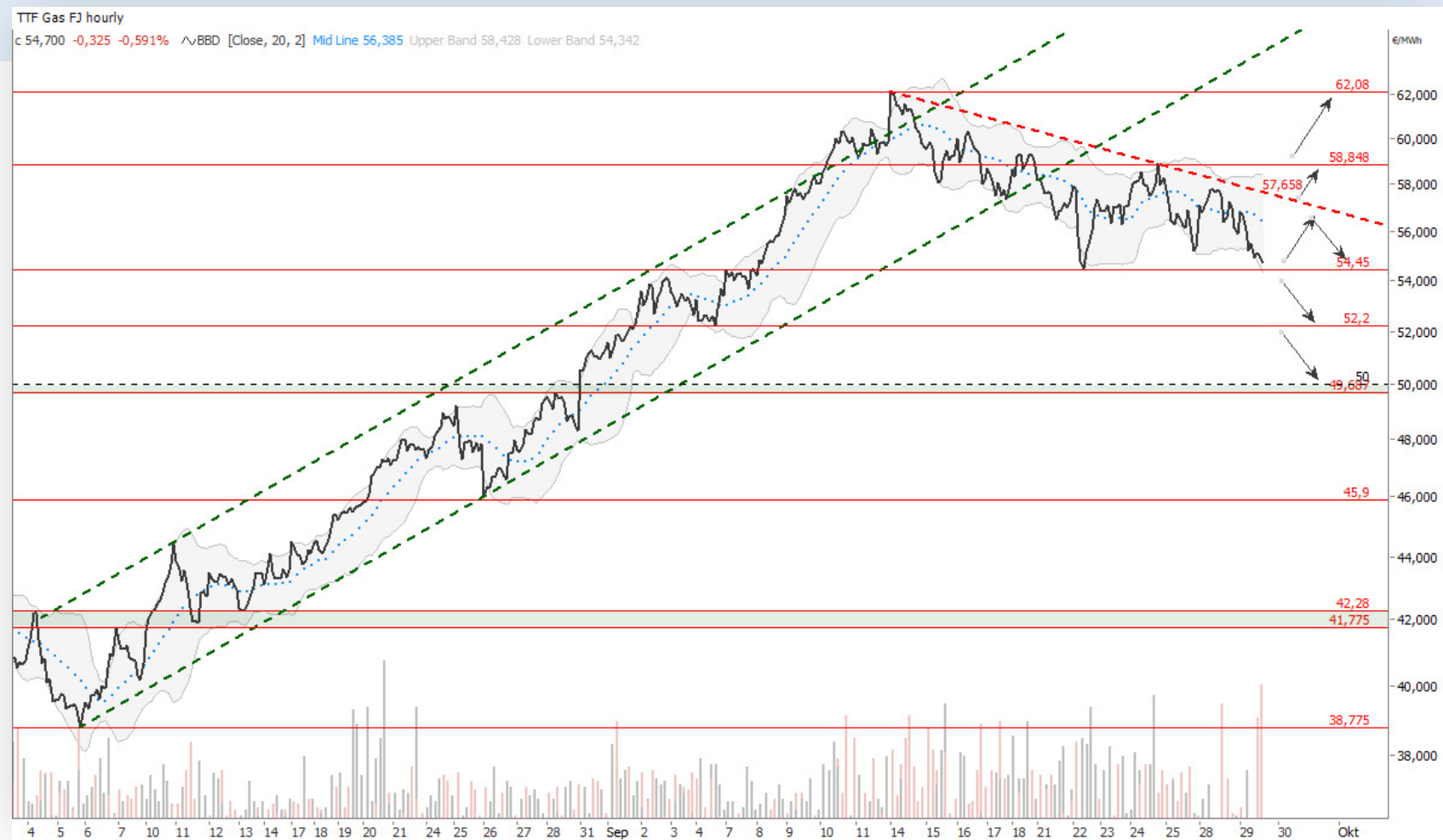


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index



Management Summary (Beschaffung / Trading)



Monatschart (langfristig)

Monatschart (nicht abgebildet): Die große grüne Monatskerze aus August lässt keinen Zweifel offen, dass die Gasbullen die stärkere Marktpartei darstellen. In unserer letzten Monatschart-Analyse hatten wir noch auf das symmetrische Dreieck hingewiesen. Im August wurde die obere Begrenzung bei aktuell 43,88 dynamisch durchbrochen und die beiden Hochpunkte aus Juli (46,1 Euro/MWh) und März (50,6 Euro/MWh) ebenfalls überwunden. Damit liegt ein klarer Ausbruch aus einer Chart-formation vor, womit der Aufwärtstrend seit Anfang 2026 weiter fortgesetzt wird. Als nächstes Kursziel fungiert das Energiekrisenhoch aus August 2022 bei 59,50 Euro/MWh, welches mittlerweile erreicht wurde.



Wochenchart (mittelfristig)

Wochenchart 2b: Wochenchart 2b: Das hohe Niveau des MACD und das fallende Histogramm können eine bevorstehende Trendwende begünstigen und erhöhen zusammen mit dem gescheiterten Ausbruchversuch die Aufmerksamkeit für mögliche Erschöpfungssignale. Die bearishen Signale aus dem Wochenchart mehren sich. Damit rückt zunehmend die Unterstützungszone bei 50 Euro/MWh in den Fokus. Hier befindet sich ein erster ernstzunehmender Support im Falle einer Fortsetzung der Korrektur. Im bullischen Gegenzenario gelingt dagegen ein Wochenschluss über 60 Euro/MWh, gefolgt von einem Ausbruch über 62,10 Euro/MWh. Damit wäre der jüngste Fehlausbruch negiert.



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Tageschart 3b: Für eine Fortsetzung der Abwärtsbewegung bleibt der Unterstützungsbereich zwischen 55,50 und 54,48 Euro/MWh entscheidend. Ein Tagesschluss unter dem Hammer-tief würde dessen bullische Aussage entkräften und zusätzlichen Verkaufsdruck auslösen. Dann rücken das untere Bollinger-Band bei 52,66 Euro/MWh sowie die Kumulationsunterstützung zwischen der horizontalen Marke bei 52,20 Euro/MWh und dem 38,2%-Fibonacci-Retracement bei 51,78 Euro/MWh in den Fokus. Hier bestehen Chancen auf erneutes Kaufinteresse, denn das 38,2%-Fibo-Level gilt als wichtige Trendkorrekturzone. Eine Stabilisierung auf diesem Niveau wäre mit einer moderaten Korrektur des vorangegangenen Aufwärtsimpulses vereinbar.



Chartbook A: TTF Gas Cal 27 im „Ichimoku Kinko Hyo“ Chart (Kumo)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook B: TTF Gas Cal 27 im Point & Figure Chart (daily)

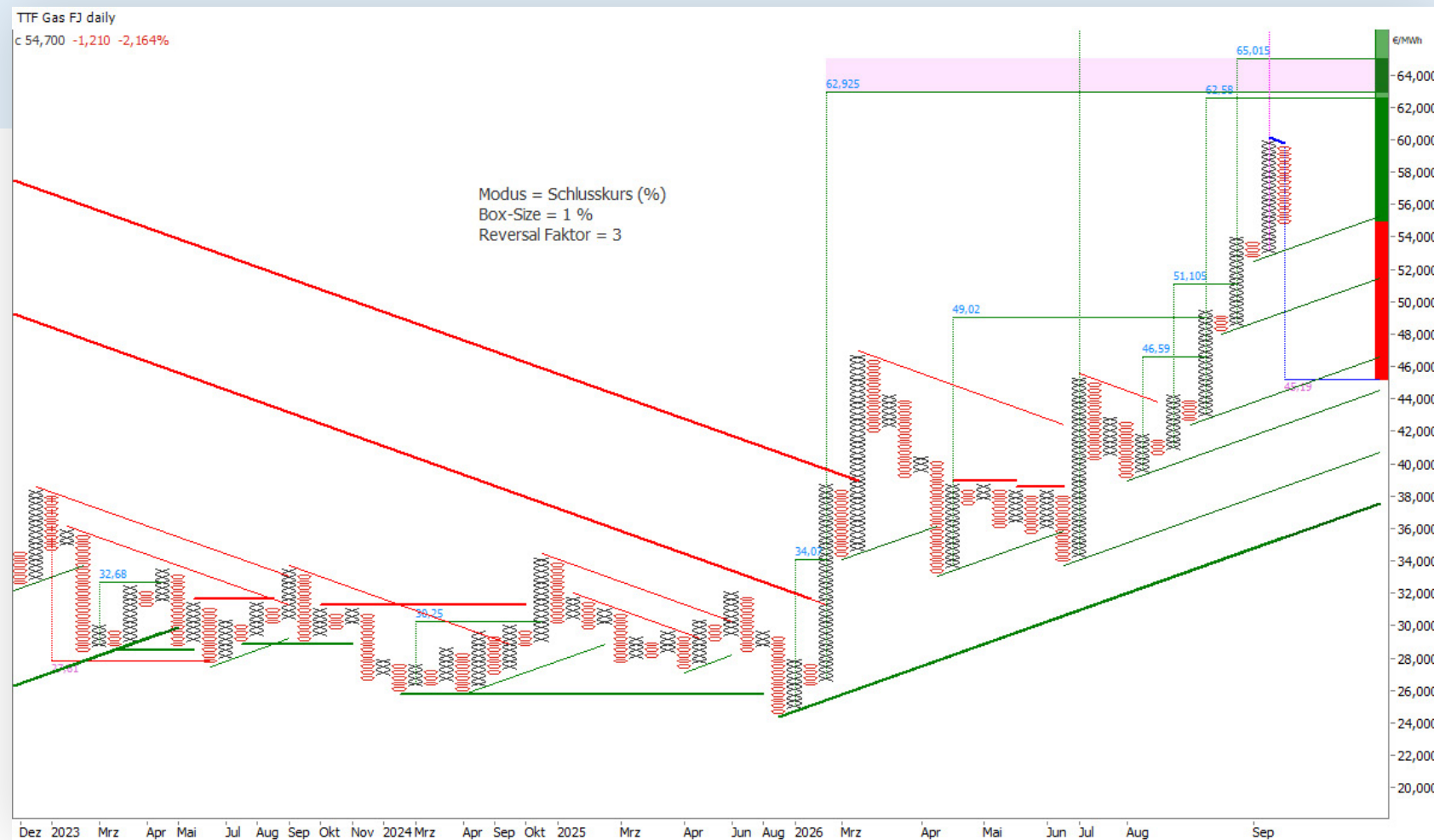


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook C: TTF Gas Cal 28 im Tageschart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook D: TTF Gas Cal 29 im Tageschart (nicht rollierend, ICE Index)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook E: TTF Gas Frontjahre im Überblick mit 200-Tage-Linie



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook F: LNG JKM FM vs. TTF Gas FM (daily)

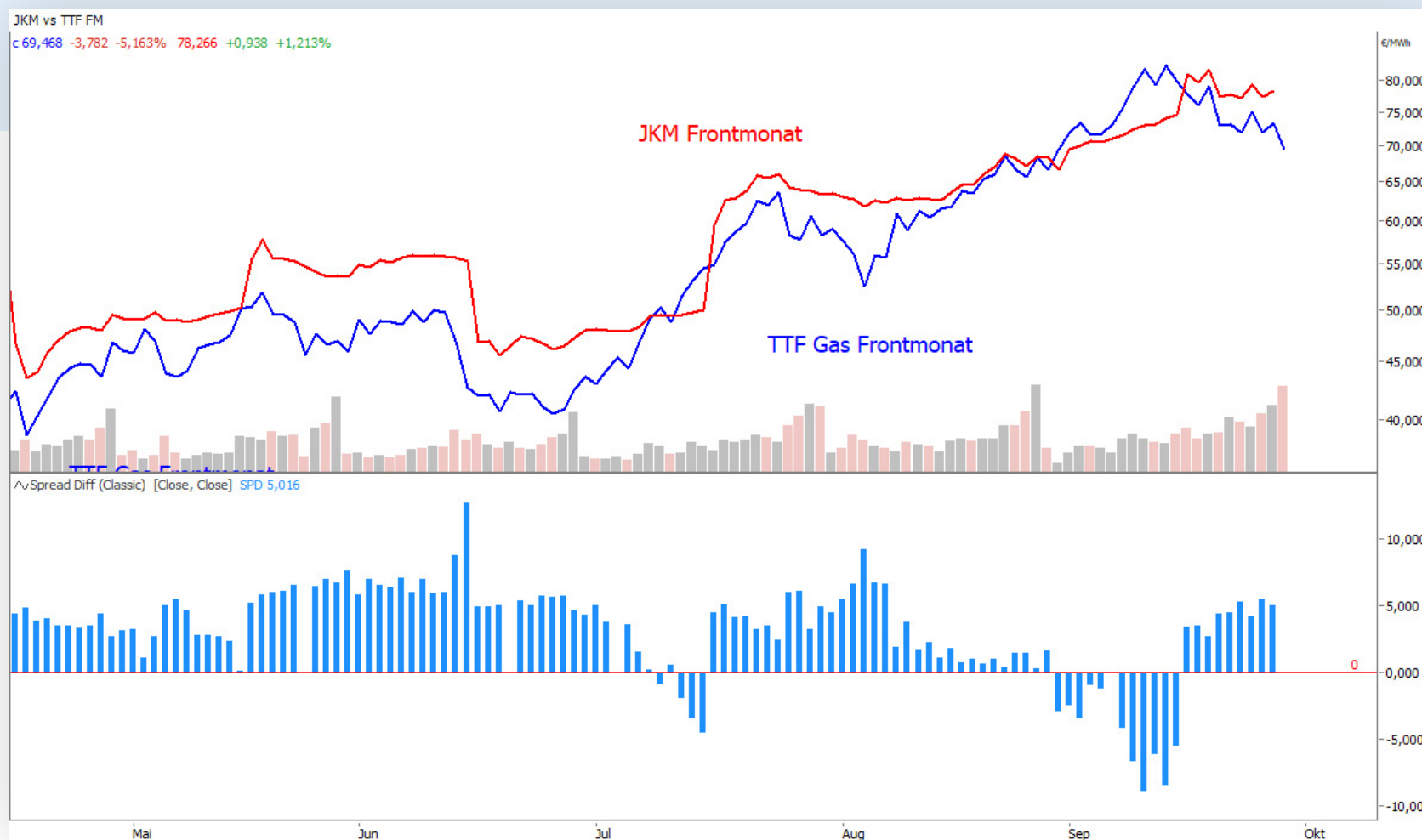


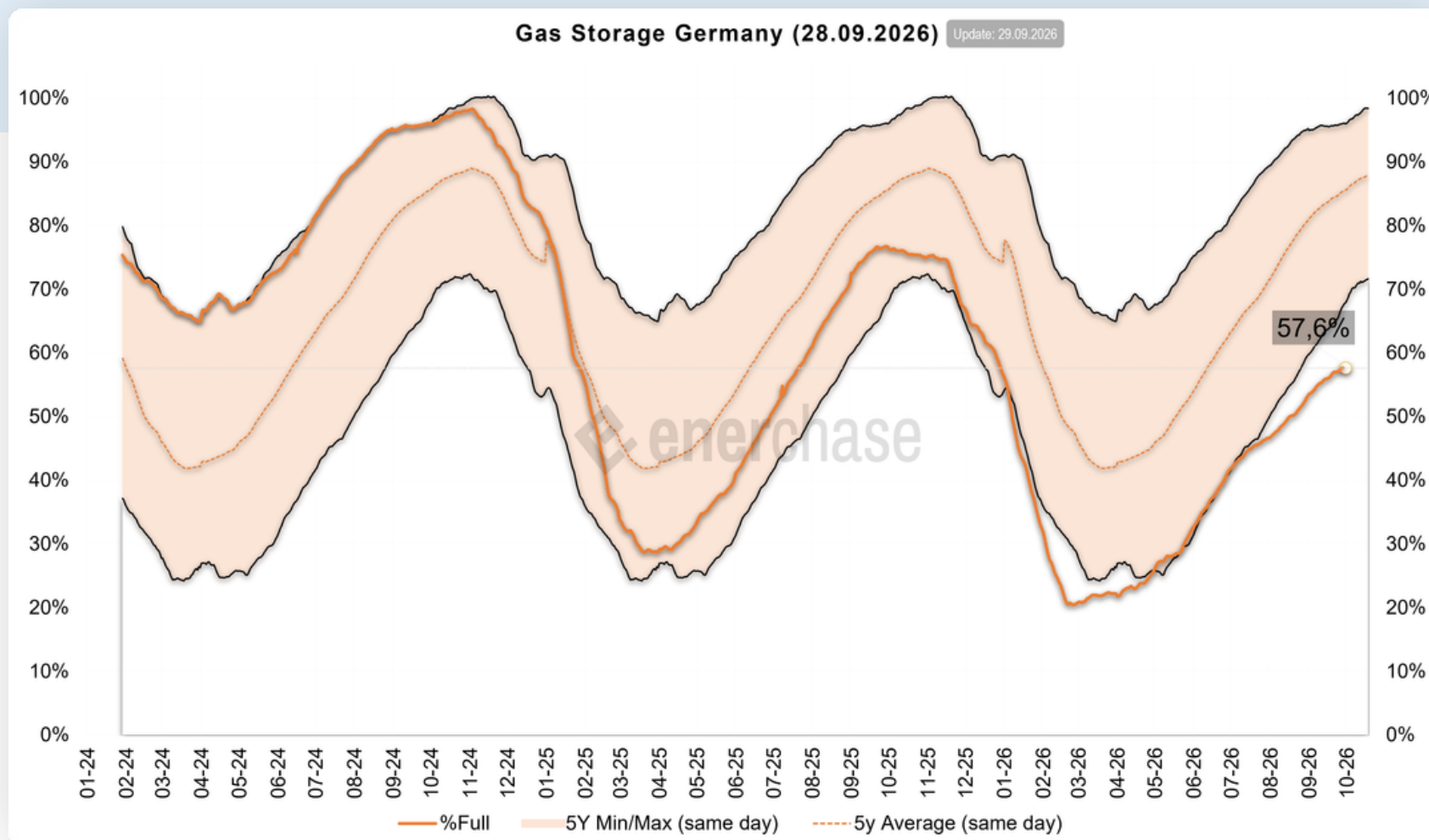
Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook G: Winter-Sommer-Spread 2027/28

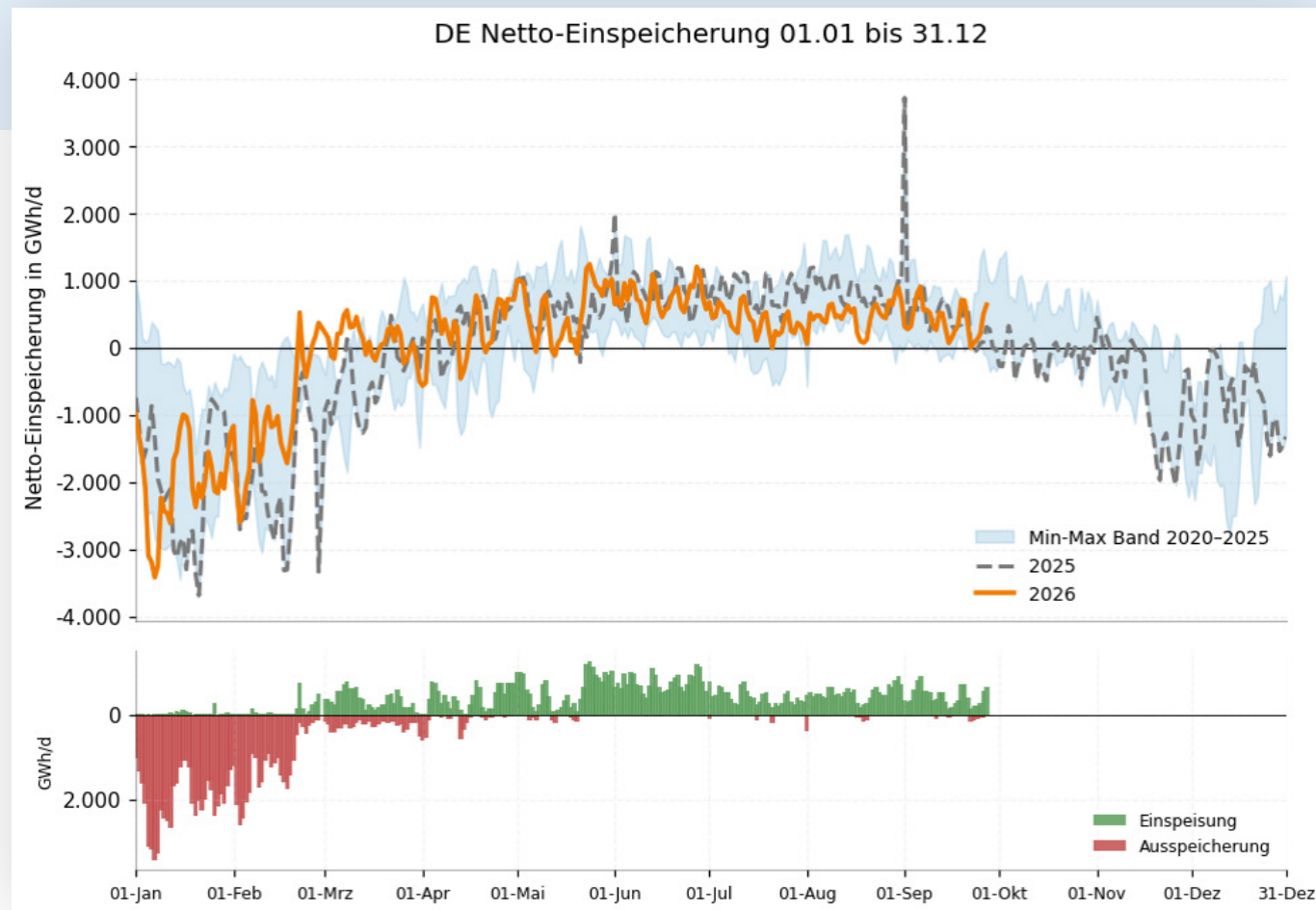


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook H: Gasspeicherstände in Deutschland



Chartbook I: Netto-Gaseinspeicherung in Europa



Eigene Darstellung | Daten: AGSI

Chartbook J: CoT-Report TTF Gas ICE Index

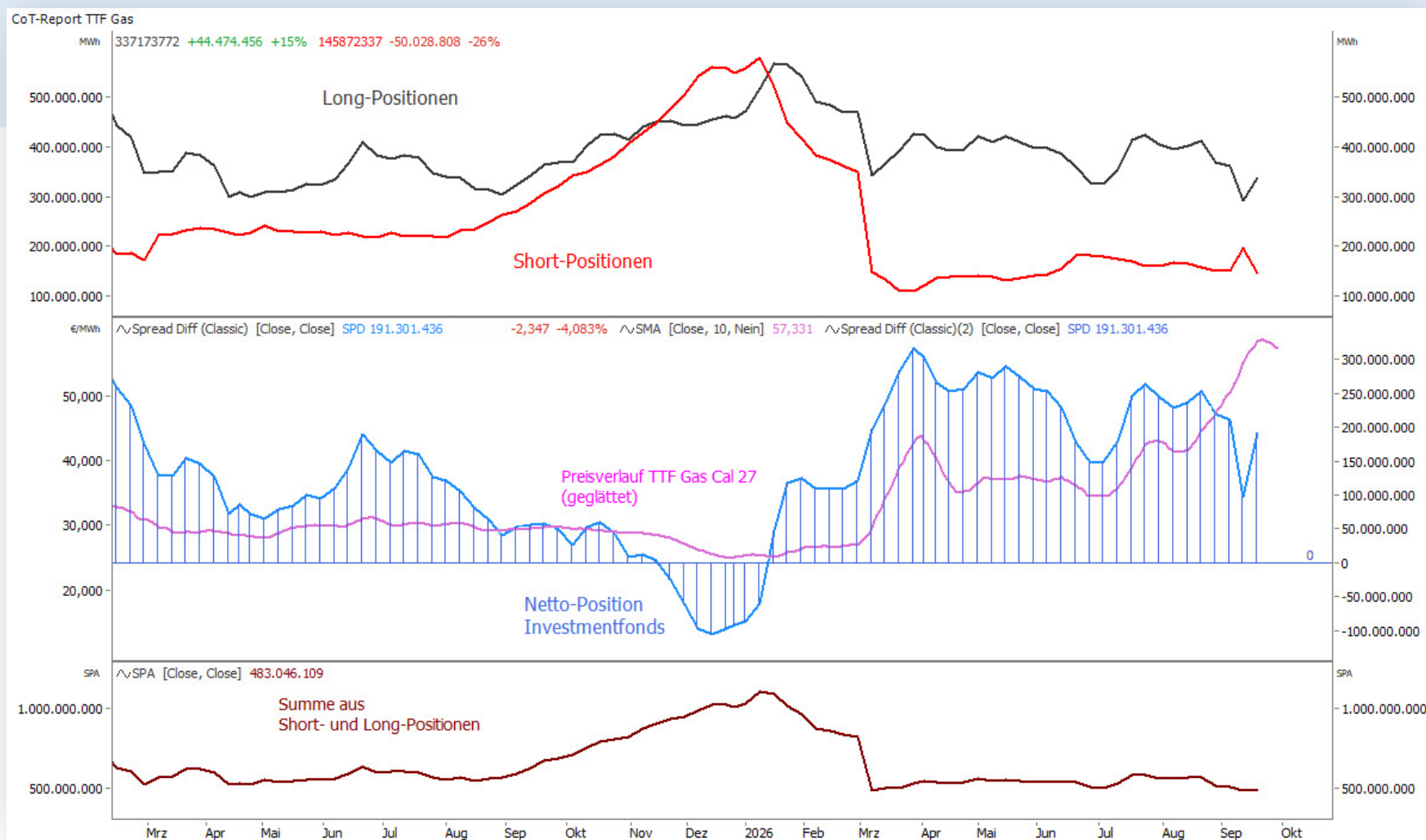


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook K: THE Gas Cal 27 (daily)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook L: Seasonal-Heatmap TTF Gas Frontjahr

TTF Gas Frontjahr												
TTF Gas	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	5,3%	-9,6%	-3,2%	-11,9%	5,7%	-0,1%	4,7%	-9,9%	-0,7%	-2,4%	-7,8%	-8,9%
2024	-3,7%	-12,4%	6,8%	8,1%	10,4%	1,6%	3,0%	4,4%	-6,2%	3,5%	15,0%	-15,1%
2023	-16,4%	-15,6%	6,4%	-1,2%	-21,0%	18,1%	-2,8%	2,5%	-9,5%	4,1%	-14,0%	-18,1%
2019	3,8%	-1,1%	-9,5%	6,6%	-6,8%	-1,5%	1,8%	-6,4%	5,2%	-8,6%	-2,4%	1,9%
2018	-3,7%	-2,4%	4,8%	9,9%	5,2%	3,0%	0,3%	12,4%	6,7%	-7,5%	-2,0%	-12,8%
2017	-3,7%	-4,2%	-2,4%	-0,3%	-1,7%	-3,0%	0,8%	1,6%	3,3%	4,1%	5,5%	-3,9%
2016	-4,0%	-8,1%	-2,9%	10,6%	5,8%	4,3%	-0,4%	-8,0%	2,9%	10,2%	0,8%	7,9%
2015	-4,3%	11,6%	-4,8%	-0,9%	0,2%	0,1%	-4,6%	-5,4%	-4,0%	-3,7%	0,0%	-12,7%
AVG	-3,3%	-5,2%	-0,6%	2,6%	-0,3%	2,8%	0,3%	-1,1%	-0,3%	-0,1%	-0,6%	-7,7%

Eigene Darstellung | Daten: ICE Index

Chartbook M: TTF Gas Frontmonat - 30-Tage-Korrelationen

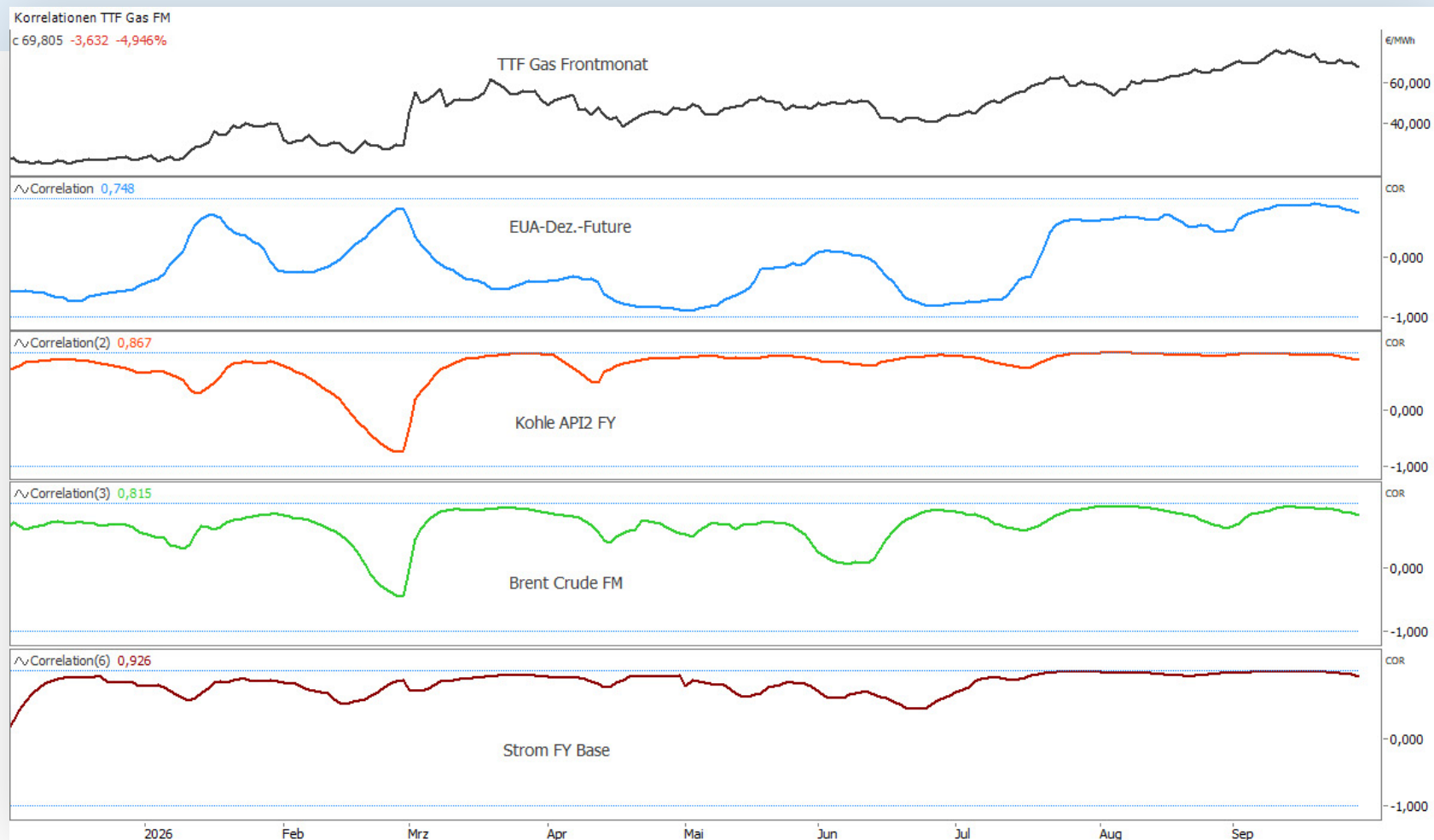


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook N: Brent Crude Frontmonat (rollierend, Tageschart)



Chart: Tradesignal

Chartbook O: TTF Gas Frontmonat (Tageschart, rollierend)

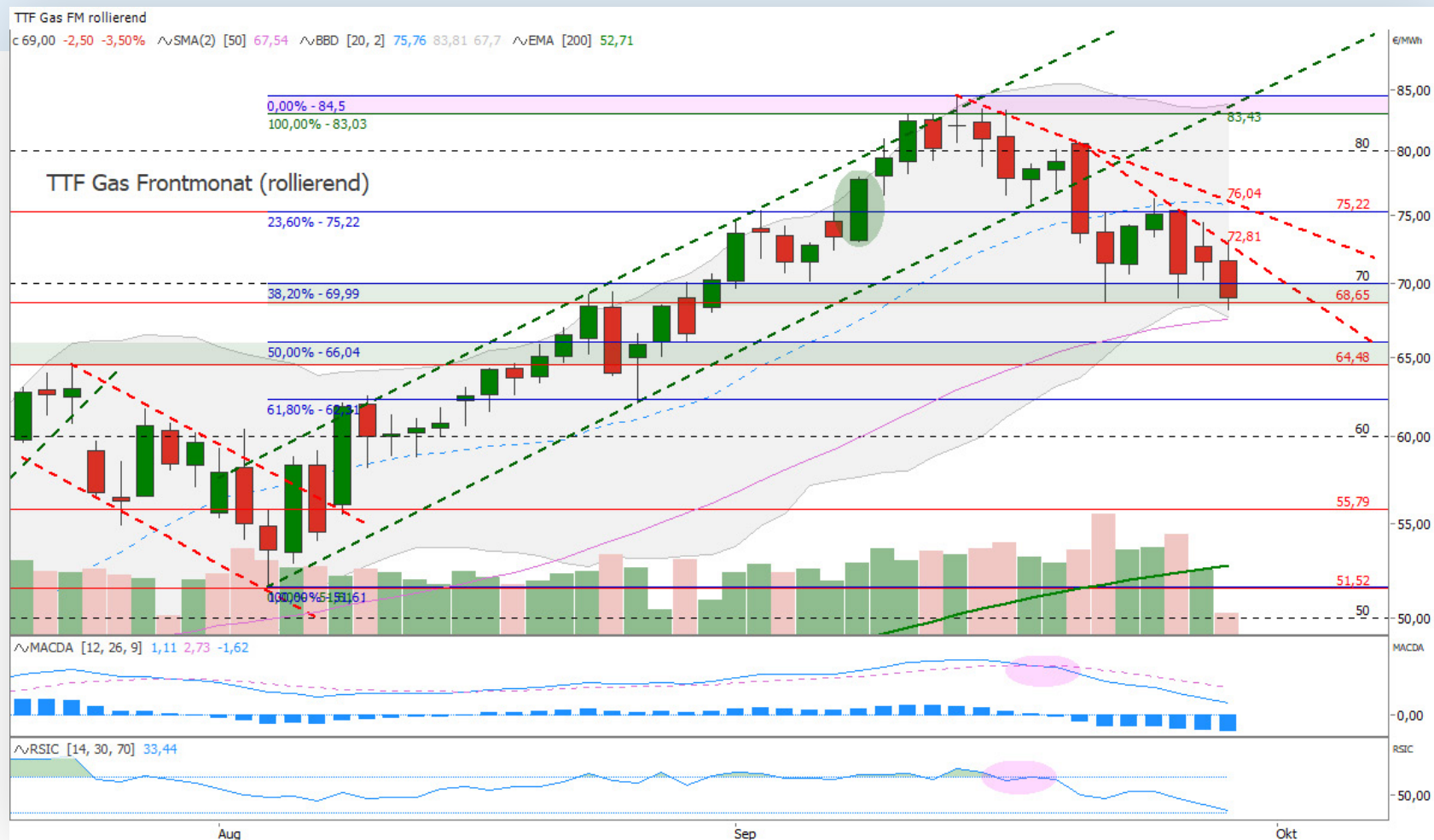


Chart: Tradesignal

Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®
Daten von ICE Data Services

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: erstellt am 29.09.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@enerchase.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Es liegen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung keine Interessenkonflikte seitens der EnerChase, der Gesellschafter, des Autors Stefan Küster oder verbundener Unternehmen vor (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensanteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch sind ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). Daten von ICE Data Services.